

AMADE (Amateurmusiker und Demenz - Eine Untersuchung des Wissens über Demenz und der Einstellung gegenüber Demenz bei Amateurmusikern in Deutschland) 2024-2025

Das Projekt ist ein wissenschaftliches Teilprojekt in Kooperation mit dem Bundesmusikverband Chor & Orchester (BMCO), der als Dachverband der Amateurmusik in Deutschland seit 2022 Akteur der Nationalen Demenzstrategie ist und in diesem Rahmen das Förderprogramm „Länger fit durch Musik“ betreut. Neben der Förderung von Projekten zum demenzsensiblen Musizieren leistet das Programm Aufklärungsarbeit und erforscht unter wissenschaftlicher Begleitung und auf Basis der Praxiserfahrungen der Ensembles die Bedarfe und Möglichkeiten für die Amateurmusik insgesamt.

Ziel des Projektes ist es herauszufinden, wie es um das Wissen über Demenz und die Einstellung zu Demenz bei Laienmusikern in Deutschland bestellt ist und ob dieses durch einen Demenz-Partner-Kurs speziell für Musiker verbessert werden kann. Zu diesem Zweck haben wir einen Fragebogen entwickelt, der neben Daten zur Musikerbiographie und kognitiven Reserve auch Instrumente zur Erhebung des Wissens und der Einstellung zu Demenz enthält. Der Fragebogen wird von den Laienmusikern vor und nach dem Demenz Partner Kurs ausgefüllt.



NETZWERK
ALTERNs-
FORSCHUNG



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386



University of Education
École Supérieure de Pédagogie
karlsruhe



Amateurmusik und Demenz: Wissen, Einstellung und Selbstbewusstsein im Umgang mit Menschen mit Demenz

Diese Umfrage ist Teil des Projekts „Länger fit durch Musik!“ – demenzsensibles Musizieren in Chören und Orchestern.

Demenz

betrifft über 1,8 Mio. Menschen in Deutschland, eine Zahl, die sich Schätzungen zufolge bis zum Jahr 2050 auf bis zu 2,8 Millionen erhöhen wird. Der Umgang mit Demenz ist insofern eine wachsende gesellschaftliche Herausforderung, die nur gemeinsam bewältigt werden kann. Das Potential und das vorhandene Engagement der über 100.000 Chöre und Orchester in der Amateurmusik können dazu einen wesentlichen Beitrag leisten. Sie können den Betroffenen Teilhabe und Lebensfreude schenken. Musik hat insbesondere auch für Menschen mit Demenz erstaunliche Fähigkeiten. Sie kann Emotionen auslösen und Erinnerungen wecken. Selbst zu musizieren hält den Geist wach und vielleicht am wichtigsten: Musik verbindet uns miteinander.

Diese Studie untersucht, welches Wissen Menschen über Demenz haben, die in ihrer Freizeit Musik machen, welche Wissensbedarfe bestehen und welche Einstellungen sie gegenüber Demenz haben. Die Ergebnisse sollen dazu dienen, die Wissensvermittlung zu optimieren und notwendige Unterstützung bereitzustellen.

Der erste Demenz Partner Kurse für Chöre und Instrumentalensembles hat am Welt-Alzheimerntag 2024 stattgefunden, weitere Kurse haben online stattgefunden. Termine für 2025 werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Projektleitung: Dr. Birgit Teichmann

Projektmitarbeitende: Aaron Schröter, B. Sc.

